

# Straße „Im Alten Hahn“ wird komplett erneuert

## Ausbau Gemeinde muss Grundstücke kaufen

Von unserer Mitarbeiterin  
Sabine Nitsch

■ **Leubsdorf.** Die Straße „Im Alten Hahn“ in Leubsdorf wird ausgebaut. In der vergangenen Ratssitzung stellte Planer Johannes Meyers vom Büro SMS die Entwurfsplanung vor, die der Gemeinderat einstimmig auf den Weg brachte. „Es ist nur ein Entwurf, es geht noch nicht um die Ausführungsplanung“, betonte Meyers, bevor er

# 565 500

**Euro** betragen die geschätzten Kosten für den Ausbau der Straße „Im Alten Hahn“. Einen Teil übernimmt das Abwasserwerk, das den Kanal erneuern lässt.

seine Vorschläge für den Ausbau der Straße erläuterte.

Der „Alte Hahn“ mündet zwischen Leubsdorfer Burg und Bürgerhaus auf die Hauptstraße. Im Bereich der Burg ist die Straßenbreite begrenzt. Weiter in Richtung Außenbereich von Leubsdorf wird die Straße breiter und offener, das letzte Drittel ist durch eine offene Bauweise und relativ neue Häuser gekennzeichnet. Der Planer schlug deshalb auch für die Straßenplanung drei Ausbaumöglichkeiten vor. Teil eins, den er als historischen Teil bezeichnete, soll eine Pflasterung, eine Mittelrinne zur Entwässerung und Bordsteine erhalten. Für Bürgersteige fehlt in diesem Bereich der Platz.

Teil zwei, schlug er vor, könnte ebenfalls gepflastert werden, die Abflusssrinne würde jedoch an die Seite verlegt. Im dritten Teil, der durch eine ausreichende Straßenbreite gekennzeichnet ist, könnte die Straßenmitte asphaltiert, aber beide Straßenseiten gepflastert werden und Abflussrinnen gebaut werden.

Auf circa 565 500 Euro schätzt Meyers die Kosten für den Ausbau, der durch die Gemeinde und – über den wiederkehrenden Beitrag – die Anwohner finanziert wird. Einen Teil der Kosten übernimmt das Abwasserwerk, weil der Kanal in der Straße erneuert werden muss. Dagmar Stirba, Fachbereichsleiterin der Linzer Verbandsgemeindeverwaltung, schlug vor, auch die Einmündung der Straße in die Ortsmitte in die Planungen mit einzubeziehen. „Es ist außerdem sinnvoll, grundsätzlich die Ausbaumöglichkeiten für Leubsdorf festzulegen“, meinte sie im Hinblick auf einheitliche Gestaltung von Straßeneinmündungen und angrenzende Straßen. Die Verwaltung will mögliche Ausbaumöglichkeiten erarbeiten und dem Rat vorlegen.

Bevor der Ausbau der Straße „Im Alten Hahn“ beginnen kann, muss nicht nur die Ausführungsplanung stehen, auch Grundstücksangelegenheiten müssen noch geregelt werden. Für den Ausbau müssen private Grundstücke angekauft werden. Der Rat beschloss, die Verwaltung zum Kauf der Grundstücke

zu ermächtigen. Wenn keine Verkaufsbereitschaft vorliegt, soll ein Enteignungsverfahren eingeleitet werden.

